

Zeitschrift: Schweizer Textilien [Deutsche Ausgabe]
Herausgeber: Schweizerische Zentrale für Handelsförderung
Band: - (1941)
Heft: 3-4

Artikel: Die Schweizer Textilien
Autor: Brossin de Méré, Andrée
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-791434>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 30.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Die

Schweizer Textilien

bringen eine Original-Photoreportage der von der Schweizerischen Zentrale für Handelsförderung veranstalteten Modeschau, an der die Mode in der Schweiz und namentlich die Textilindustrie ihre neuesten Modelle zeigten.

Text : Andrée Brossin de Méré.

Photos : Bischof, Zürich ; Guggenbühl, Zürich ; Rössiger, Basel.

Neun Häuser der schweizerischen Haute Couture waren eingeladen, Sport-, Morgen-, Mittag- und Abendkleider-Kollektionen aus den verschiedensten und neuesten Schweizer Geweben vorzuführen.

Es war den schweizerischen Modeschöpfern nicht darum zu tun, Bahnbrecher einer neuen Mode zu werden, sie wollen keineswegs den Kontakt mit den grossen internationalen Modezentren verlieren. Es galt vielmehr vor Augen zu führen, was die Schweiz auf dem Gebiete der Mode leisten kann. Es galt zu zeigen, was sicheres Können und guter Geschmack aus den neuen Stoffen herauszuholen vermögen.

Die schweizerischen Modeschöpfer haben die Absichten der beteiligten Industrien nicht nur verstanden, sie haben sie auch begeistert und mit auserlesinem Geschmack interpretiert. Die am 11. September in Zürich und anderntags in Genf vorgeführten Kleiderkollektionen haben denn auch den Beifall der Besucher gefunden. Diese Veranstaltung der schweizerischen Textil- und Modeindustrie hat einmal mehr gezeigt, zu welchen Leistungen die schweizerische Produktion fähig ist. Aufmachung und Darstellung waren in jeder Hinsicht überzeugend, sowohl was die vorzügliche Qualität der Stoffe, neue Farbtönungen, neue Gewebe, neue Drucke — als auch was die Verwendung der neuen Rohstoffe anbelangt.

Die Schweiz hat wiederum sich selbst und dem Ausland bewiesen, dass sie trotz der gegenwärtigen wirtschaftlichen Schwierigkeiten sich auf dem Weltmarkt zu behaupten weiß.

« ECHARPEN ÜBERALL »

Hauspyjama in tiefem Kupferrot aus Zellwolle von Mettler, St. Gallen, garniert mit wollener Echarpe in Hellgelb, Blau, Rot, Burgunderrot und Kupferrot von Vischer & Co., Basel. Modell **Gaby Jouval, Zürich.**

Pyjama d'intérieur en fibranne cuivre foncé de Mettler, Saint-Gall, garni d'une écharpe de laine jaune clair, bleue, rouge, bourgogne et cuivre de Vischer & Cie, Bâle. Modèle **Gaby Jouval, Zurich.**

Pigiama da camera in fibrana color rame scuro di Mettler, San Gallo, guarnito d'una sciarpa di lana in giallo chiaro, blu, rosso, bourgogne e rame di Vischer & Cie., Basilea. Modello **Gaby Jouval Zurigo.**

